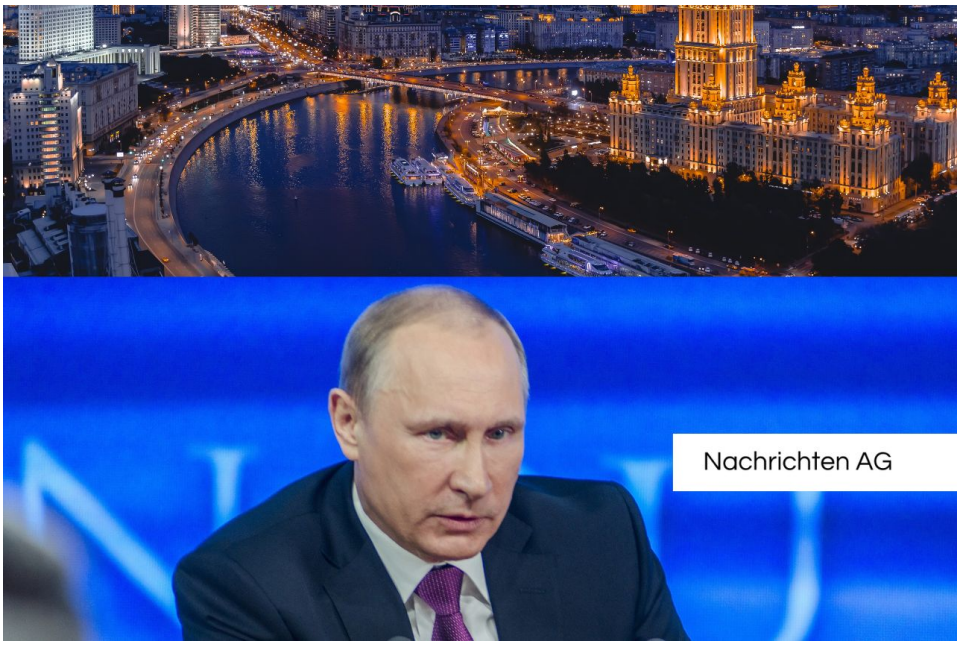
NACHRICHTEN
Österreich

Swiatek und Sabalenka: Jägerinnen auf dem Weg zum French-Open-Triumph!

Iga Swiatek und Aryna Sabalenka dominieren die French Open 2025. Aktuelle Ergebnisse und nächste Runden im Überblick.



Stade Roland Garros, 75016 Paris, Frankreich - Am 30. Mai 2025 läuft die zweite Woche der **French Open** in vollem Gange. An diesem Tag haben sich drei Favoritinnen das Ticket für die nächsten Runden gesichert, und zwar ohne einen Satzverlust. Iga Swiatek, die vierfache Siegerin des Turniers, zeigte erneut ihre Klasse und setzte sich auf Court Suzanne-Lenglen gegen Jaqueline Cristian aus Rumänien mit 6:2, 7:5 durch. Der zweite Satz gestaltete sich als besonders hart umkämpft und dauerte 1 Stunde und 16 Minuten. Swiatek verbuchte 20 Gewinner, musste jedoch auch 21 unerzwungene Fehler hinnehmen.

Die Temperaturen stiegen während des Spiels auf 84 Grad Fahrenheit, was für zusätzliche Herausforderungen sorgte.

Swiatek, die ihre Siegesserie bei den French Open auf 23 Matches verlängerte, strebt nun ihren vierten Triumph in Folge an. Damit könnte sie Geschichte schreiben, denn in der Open Era hat es noch keine Frau geschafft, vier aufeinanderfolgende Titel in Paris zu gewinnen.

Starke Konkurrenz

Eine andere Favoritin, Aryna Sabalenka, die derzeit die Weltrangliste anführt, kam ebenfalls weiter. Sie besiegte Olga Danilovic aus Serbien mit 6:2, 6:3 und lobte ihre Gegnerin als Kämpferin. Sabalenka hat in diesem Jahr bereits sechs Einzel-Finals erreicht, was die meisten für eine Frau seit Serena Williams 2013 sind. In der nächsten Runde trifft sie auf Amanda Anisimova, die Clara Tauson aus Dänemark besiegte.

Zheng Qinwen, die Olympiasiegerin, ließ Victoria Mboko aus Kanada mit 6:3, 6:4 hinter sich. Sie steht nun gegen die Russin Ljudmila Samsonova bereit. Ein mögliches spannendes Duell zwischen Sabalenka und Zheng könnte im Viertelfinale stattfinden, falls beide weiterhin erfolgreich spielen.

Die Männer im Wettstreit

Im Männerfeld gab es ebenfalls einige bemerkenswerte Ergebnisse. Lorenzo Musetti, als Nummer 8 gesetzt, gewann gegen Mariano Navone aus Argentinien mit 4:6, 6:4, 6:3, 6:2. Holger Rune, der 10. gesetzte Spieler, musste sich jedoch gegen Quentin Halys aus Frankreich geschlagen geben. Auch Tommy Paul (USA-12) kämpfte sich gegen Karen Khachanov (Russland-24) durch und entschied das Duell mit 6:3, 3:6, 7:6(7), 3:6, 6:3 für sich. Frances Tiafoe (USA-15) triumphierte über Sebastian Korda (USA-23) mit 7:6(6), 6:3, 6:4. Dies ist das erste Mal seit 1995, dass drei US-Männer im vierten Runde der French Open vertreten sind.

Ben Shelton setzte sich deutlich gegen Matteo Gigante aus Italien mit 6:3, 6:3, 6:4 durch. Interessanterweise sind die

diesjährigen Wettbewerbe vom 25. Mai bis 7. Juni angesetzt, was die Zuschauer auf die Wettkämpfe auf dem berühmten roten Aschebelag im Stade Roland Garros in Paris einstimmt.

Die French Open, ein bedeutendes Tennisturnier seit 1891, ziehen jedes Jahr zahlreiche Zuschauer an und sind für die prestigeträchtigen Titel bekannt. Dieses Jahr liegt das Preisgeld bei 53.478.000 € und die maximale Zuschauerzahl im Center Court beträgt 15.225.

Krone berichtet detailliert über die aktuellen Entwicklungen und die Ausgangslage der Spieler. Die Wettbewerbsergebnisse und Leistungen führen die Athleten in die entscheidenden Runden, während sie sich auf das Ziel konzentrieren, den begehrten Titel zu gewinnen.

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Stade Roland Garros, 75016 Paris, Frankreich
Quellen	• **www.krone.at** • **www.bostonglobe.com** • **de.m.wikipedia.org**

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at